

WP2: Qualifikationsmatrix

EQF2- F | Florist

Deskriptoren auf Niveaustufe 2:

K: Grundlegende Faktenkenntnisse eines Arbeits- oder Lernbereichs

S: Grundlegende kognitive und praktische Fähigkeiten, die erforderlich sind, um relevante Informationen zu verwenden, um Aufgaben auszuführen und Routineprobleme mit einfachen Regeln und Werkzeugen zu lösen

R/A: Arbeiten oder lernen unter Aufsicht mit etwas Autonomie

Einheit	Titel der Einheit	
0	Schlüsselkompetenzen und Grundfertigkeiten	R
0.A	Anpassungsfähigkeit <i>betrifft Intrapreneurship, Innovation, Kommunikation, Analyse, kritisches Denken, Kooperation etc.</i> - kann forschen, lernen, erforschen und innovieren - denkt und analysiert kritisch und löst Probleme - kennt den Wert anderer Ideen, Anliegen und Motive	EQF2-L EQF2-G
0.C	Kreativität <i>betrifft Problemlösung, Ideenentwicklung, Innovation etc.</i> - hat eine offene und neugierige Denkweise, um neue Ideen zu entwickeln - setzt neue Ideen in die Tat um, um Probleme zu lösen	EQF2-L EQF2-G
0.S	Nachhaltigkeit <i>betrifft Umweltverschmutzung, Abfall, Wasser, Energie</i> - kennt die Grundlagen ökologischer Prozesse in natürlichen Systemen - plant und führt Arbeitsaufgaben umweltverträglich aus - passt Arbeitsprozesse innerhalb einer Reihe von Richtlinien an, um die Nachhaltigkeit in einem sich ändernden Umfeld zu erhalten - bewertet die Umweltauswirkungen eines Arbeitsprozesses	EQF2-L EQF2-G
0.T	Technologie <i>betrifft grundlegende digitale Tools (ITC, Handy, Foto)</i> - führt Arbeitsaufgaben mit digitalen Werkzeugen aus	EQF2-L EQF2-G

European Green Mastery (Erasmus+ KA2 Sector Skills Alliance - 601226-EPP-1-2018-1-NO-EPPKA2-SSA)

Dieses Projekt wurde mit der Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Diese Veröffentlichung gibt nur die Ansicht des Au
 Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden



Co-funded by the
 Erasmus+ Programme
 of the European Union

	<ul style="list-style-type: none"> - kennt relevante Geräte und Maschinen - kennt die grundlegenden Rechtsvorschriften zur Vervielfältigung digitaler Ressourcen für private und kommerzielle Zwecke - kennt die Risiken webbasierter Kommunikation, d.h. Viren, Malware - bewertet Webseiten auf Relevanz und Verlässlichkeit des Inhalts - beteiligt sich an der Bewertung des Technologieeinsatzes in einer Arbeitsaufgabe 				
1	Branchenkernkompetenz	Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	R
1.1	Produktion (sektorbezogen) <i>handelt von Arbeitsplatz, Werkzeugen, Arbeitsverfahren, Botanik (Pflanzenklassifikation, botanische Namen, Wachstumsbedingungen)</i>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt grundlegende Produktionsrichtungen verschiedener landwirtschaftlicher Betriebe und Produkte - kennt grundlegende Kultursubstrate, Produktionsschritte, Arbeitsweisen (Vorbereitung, Aussaat, Pfropfung, Pflanzung, Pflege, Ernte) - kennt elementare Vertriebsaufgaben - kennt eine begrenzte Anzahl von Pflanzen und Pflanzenmaterialien 	<ul style="list-style-type: none"> - unterstützt bei einer Vielzahl von Routineproduktionsprozessen - bereitet den Arbeitsplatz nach wesentlichen ergonomischen und effektiven Aspekten vor - setzt Pläne für Routinearbeitsabläufe um 	<ul style="list-style-type: none"> - versteht die Bedeutung selbstständiger Weiterbildung - hilft bei Tätigkeiten unter Anleitung und kann mit eingeschränkter Autonomie handeln - führt unter Anleitung verschiedene Tätigkeiten in der Produktion durch - passt Arbeitsabläufe an die Aufgabenstellung und die verwendeten Materialien an 	
1.2	Produktentwicklung (sektorbezogen) <i>handelt von: Angebot, Partner/Netzwerk, Marketing, Produkte entwickeln (Bedarf</i>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt Bezugsquellen und Partner in der Branche - kennt primäre Marketingmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - kooperiert mit verschiedenen Partnern in der Routinearbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - reagiert auf Schlussfolgerungen des Managements 	

	<i>abbilden, planen, in einem kreativen Prozess arbeiten, kreative Werkzeuge...)</i>		- kennt die Bedeutung der Vernetzung im Arbeitsprozess	- führt grundlegende Produktentwicklungsaufgaben mit eingeschränkter Autonomie durch	
1.3	Kommunikation und Unternehmen (branchenbezogen) <i>handelt von Gründung/Unternehmertum, Marketing, Recht und Vorschriften, Kommunikation mit Kunden verbal und visuell, Vertrieb und Service</i>	- kennt grundlegende Gründungsvoraussetzungen und Regelungen für Unternehmen - kennt die Bedeutung von eigenständigem Training - kennt unternehmensspezifische Prozesse	- interagiert produktiv mit Arbeitskollegen und Kunden	- hilft bei der Koordination und Durchführung von Geschäftsaufgaben - handelt mit eingeschränkter Autonomie	EQF2-G
1.4	Gesundheit und Sicherheit (sektorbezogen) <i>handelt von Gesundheitsvorsorge, sichere Arbeitsmethoden, Sauberkeit/Hygiene, Ausrüstung, Pestizide, Botanik, Arbeitsumgebung</i>	- kennt die allgemeinen Vorschriften zur Verhütung von Arbeitsunfällen - kennt allgemeine Vorschriften zum Umweltschutz, die sich auf einen begrenzten Teil des Sektors beziehen - kennt die grundlegenden Anforderungen an Arbeitsschutzkleidung in Produktion und Vertrieb - kennt Arbeitsschutzvorschriften, die für grundlegende Arbeitsabläufe relevant sind	- befolgt die Vorschriften zur Verhütung von Arbeitsrisiken und zum Umweltschutz unter Anleitung - führt unter Anleitung routinemäßige Arbeitsaufgaben und Tätigkeiten gemäß den Arbeitsschutzbestimmungen aus - wendet unter Anleitung die richtigen Arbeitstechniken und Schutzausrüstungen an - arbeitet ergonomisch korrekt unter Anleitung	- wendet sichere Arbeitsmethoden unter Anleitung an - achtet auf Sauberkeit und Hygiene - gewährleistet den sicheren Umgang mit Werkzeugen mit eingeschränkter Autonomie - passt die Arbeitsmethoden an die Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen an	EQF2-L EQF2-G

			<ul style="list-style-type: none"> - verwendet Brandschutz- und Präventionseinrichtungen - leistet grundlegende Erste-Hilfe-Hilfe 		
1.S	Nachhaltigkeit (sektorbezogen) <i>handelt von nachhaltige Ressourcennutzung, ökologischer Fußabdruck, fairen Handel, Umwelt- und Artenschutz, UN-Nachhaltigkeitsziele, Kenntnisse der grünen Lieferkette, Cradle-to-Cradle, Kreislaufwirtschaft</i>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt grundlegende Umweltschutz- und Fair-Trade-Vorschriften - kennt die Grundprinzipien des ökologischen Fußabdrucks - weiß, wie die Lebensbedingungen von Flora und Fauna durch geschäftliche Aktivitäten beeinflusst werden können 	<ul style="list-style-type: none"> - unter Anleitung umweltrelevant handelt - wählt umweltfreundliche Materialien und Herstellungs- und Pflegemethoden unter Anleitung aus 	<ul style="list-style-type: none"> - unterstützt bei der Umsetzung umweltrelevanter Aktivitäten - hilft, Nachhaltigkeitsindikatoren zu verbessern, unter Anleitung 	
1.T	Technologie (sektorbezogen) <i>handelt von digitalen Tools (zum Bezahlen, Kommunikation, in der Produktion), technologischen Tools (VR..)</i>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt vorbereitende Arbeiten in verschiedenen Arbeitsbereichen und die dazugehörigen Maschinen/Geräte - kennt grundlegende digitale Tools und Technologien, die für das Geschäft relevant sind 	<ul style="list-style-type: none"> - unter Anleitung Werkzeuge, Maschinen und Geräte sowie digitale Werkzeuge bedient 	<ul style="list-style-type: none"> - führt unter Anleitung Aufgaben in der Kommunikation, Berechnung und Sammlung von Informationen mit digitalen Werkzeugen durch 	EQF2-G EQF3-F
2	Berufliche Kernkompetenz	Kenntnisse	Fertigkeiten	Verantwortung und Autonomie	R

<p>2.1</p>	<p>Produktion in der Floristik</p> <p><i>handelt von Pflanzenproduktion in verschiedenen Anbausystemen</i></p> <p>- Pflanzenlebensprozesse und Wachstumsbedingungen</p> <p><i>Pflanzenidentifikation und -klassifizierung</i></p> <p><i>Lagerung, Verpackung, Transport</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt vorbereitende und unterstützende Tätigkeiten zur Herstellung von Blumenarrangements (Pflanzenmaterial, Verpackung etc.) - kennt grundlegende Botanik, die für die Floristik relevant ist - kennt grundlegende Lagerungs- und Konservierungsverfahren für Rohstoffe, Materialien und floristische Produkte - kennt grundlegende Pflegemaßnahmen für Pflanzen - kennt die Grundbegriffe der Floristik 	<ul style="list-style-type: none"> - bereitet einfache Blumen- und Pflanzenarrangements nach festgelegten Kriterien zu - führt Pflegebehandlungen an den gebräuchlichsten Blumen und Materialien durch, die in der Floristik verwendet werden - schont Materialien und Floristikprodukte unter Anleitung - erstellt florale Produkte unter Anleitung 	<ul style="list-style-type: none"> - kooperiert mit Kollegen in der Produktionslinie - erkennt die Notwendigkeit von Pflanzenpflegemaßnahmen und führt diese mit eingeschränkter Autonomie durch 	
<p>2.2</p>	<p>Entwicklung von Floristikprodukten</p> <p><i>handelt von der Entwicklung von Produkten und Konzepten, Arbeit in einem kreativen Prozess in der Floristik, Visualisieren/Zeichnen, Verwenden von kreativen Werkzeugen, Werkzeugen und Techniken in der Floristik,</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt die Grundlagen der Entwicklung von Floristikprodukten - kennt grundlegende Visualisierungsmöglichkeiten zur Kommunikation von Plänen 	<ul style="list-style-type: none"> - beteiligt sich unter Anleitung an der Entwicklung von Floristikprodukten - hilft bei der Präsentation von Produkten - verwendet eine klare Sprache 	<ul style="list-style-type: none"> - reagiert auf neue Anweisungen im Zusammenhang mit einfachen Arbeitsaufgaben und setzt diese um 	

	<i>Präsentation, Modell/Prototyp herstellen, rechnen</i>		- berechnet die mit einem Produkt verbundenen Kosten		
2.3	Kommunikation und Unternehmen <i>handelt von Handel, Rahmenbedingungen in der Floristik, Dokumentation, Gesetzen und Vorschriften, Geschäftsnormen, Unternehmertum, Vertrieb und Dienstleistungen in der Floristik, Wirtschaft und Management, Marketing (Web, Social Media...)</i>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt die allgemeinen Floristikvorschriften - kennt primäre Prozesse und Tätigkeiten in einem Floristikunternehmen - kennt grundlegende Lagertechniken, Bestandskontrolle, Berechtigung, Gesetzgebung - verfügt über Kenntnisse in Reinigungs- und Wartungsarbeiten in einer Floristenwerkstatt - kennt den Kundenservice 	<ul style="list-style-type: none"> - führt unterstützende Tätigkeiten für Kollegen durch - führt unter Anleitung die Reinigung und Wartung von Anlagen, Geräten, Maschinen und Werkzeugen durch - hilft beim Kundenservice unter Anleitung 		